



VERPACKUNGS-RUNDSCHAU
Produkte · Technik · Trends

SCHNELLE TOP-LOADER
Sauger, die nicht trinken

METALLKASCHIERUNG
Bunte Tafeln in zwei Schritten

FFS MIT ULTRASCHALL
Pulverabfüllung bei Dr. Oetker

DESIGN
Die Zeiten stehen auf eckig

Da bleibt die
Luft weg ...



Auf den Fisch gekommen

sera GmbH mit Produktionslinie von HDG

Fischliebhabern ist der Name sera ein Begriff. Vor 35 Jahren gründete Josef Ravnak das inzwischen weltweit erfolgreiche Unternehmen sera GmbH. Heute befindet sich der Firmensitz in Heinsberg bei Aachen. An diesem Standort arbeiten mehr als 160 Mitarbeiter. Hier arbeitet eine neue Produktionslinie für ein Premium-Koi-Futter. Die Verpackungsmaschine dazu lieferte das Unternehmen HDG aus Kürten.

Auf den Fisch gekommen ist Josef Ravnak schon lange vor der Gründung von sera. „Entstanden ist der Impuls, weil ich damals mit der Versorgung meiner eigenen Fische unzufrieden war“, so J. Ravnak. So beschloss er, etwas daran zu ändern

des Unternehmens, eine Verpackungsmaschine, die hochwertige, wieder verschließbare Standbeutel optimal nach den Anforderungen aus Heinsberg produziert. Die Anforderungen sind hoch. Die Produktion muss sich nach den Anforderungen dieser Verordnung richten. Aber das Unternehmen geht noch weiter und verarbeitet fast ausschließlich hochwertige Rohstoffe aus Deutschland, von denen viele sogar Lebensmittelqualität entsprechen. Und wie in der Lebensmittelherstellung wird auch hier die Produktion gehandhabt.

Flüssig und trocken

Da kam HDG gerade recht. Durch umfangreiche Erfahrungen in der Lebensmittelbranche entspricht die RBGL-1 laut Hersteller diesen Anforderungen. Die Deckplatte besteht aus Aluminium und ist mit einem 1,5 mm dicken Edelstahlblech aus V2A-Werkstoff produktseitig abgedeckt. Große, staubdichte, aushängbare Türen ermöglichen bei Bedarf einen schnellen Zugriff auf alle Antriebs-elemente. Hygiene ist das A und O. So ist der Bodenabstand mit 150 mm bemessen. Damit ist die optimale Nassreinigungsmöglichkeit gewährleistet.

Das Unternehmen hat bereits gute Erfahrungen mit der Verpackungsmaschine RBK-1/2 gemacht. Sie füllt Flüssigkeiten und Trockenprodukte als Probepackungen in Flachbeutel ab. „Grundsätzlich bevorzugen wir mittlerweile bei den Verpackungsmaschinen deutsche Produkte“, so Eißen. „Der Grund dafür ist aus der Erfahrung gewachsen, denn was Langlebigkeit, Ersatzteilbeschaffung und Service betrifft, liegen die deutschen Fabrikate einfach vorne“. „Schnell war man sich zwischen sera und HDG einig“, so Guido Burgsmüller, Vertriebsleiter HDG. Und so ist die RBGL-1 nun auch auf den Fisch - besser gesagt auf das Fischfutter - gekommen.



Das Koi-Futter, das nun von der RBGL-1 verpackt wird, wurde zunächst auf einer Messe als Neuheit vorgestellt. Als erster Anbieter bringen die Heinsberger innerhalb des Sortiments mit der Serie Koi-Professional auch ein Winterfutter auf den Markt. Es handelt sich um ein sinkendes Futter, das leicht verdaulich sein soll. Durch die Anreicherung mit Vitaminen dient es der Vorbeugung, sodass die Koi gesund ins Frühjahr kommen. In der Koi-Professional-Linie gibt es ebenfalls ein schwimmendes Sommerfutter. Der Forschungsabteilung ist es gelungen, ein coextrudiertes Futter herzustellen. Dabei werden unterschiedlich behandelte Nährstoffe in einem Futter vereint. Zunächst wird dieses Futter in Deutschland, Frankreich, Italien und den Niederlanden erhältlich sein. Es werden Beutel von 500 g, 1 kg und 2,2 kg – letzteres sind 5-Liter-Beutel – produziert. Das Spektrum an Beutelgrößen von 100 mm Breite und 150 mm Höhe bis zu 300 mm Breite und 400 mm Höhe wird von der Produktion komplett genutzt.

Ab in die Tüte

Rund die Hälfte des 40 000 m² großen Firmengeländes in Heinsberg wird mittlerweile für die Produktion genutzt. Die Synchronisationsphase der Linie beginnt mit der gewichtsgenauen Dosierung des Koi-Futters. Die gesamte Dosierung ist gekapselt und mit einer Absaugung versehen. Alle Antriebsteile der RBGL-1 sind im geschlossenen Maschinengehäuse untergebracht. Die Maschine wird durch einen AC-Motor angetrieben. Die Drehzahl ist durch eine Frequenzsteuerung variabel einstellbar. Alle aus dem Antriebsgehäuse kommen-



Foto: HDG

„Grundsätzlich bevorzugen wir bei Verpackungsmaschinen mittlerweile deutsche Produkte“. Technikleiter Andreas Eißen vor der neuen HDG-Verpackungslinie des Unternehmens.

und der Erfolg gab ihm Recht. Es wurde praktisch der Grundstein für die sera GmbH gelegt. Heute steht der Name nicht nur für Fischfutter, sondern deckt den ganzen Bereich der Aquaristik ab. Dazu gehört die Wasseraufbereitung genauso wie anwendungsorientierte Ratgeber bis hin zu Heilmitteln für Fischkrankheiten.

Auf der FachPack in Nürnberg wurden die ersten Gespräche mit HDG aufgenommen. Für das entwickelte Koi-Premium-Futter suchte Andreas Eißen, verantwortlich für die Technik



Die Standbeutel für das Koi-Futter werden auf der RBGL-1 von HDG gefertigt.

den, die Deckplatte durchdringenden Bewegungen, sind mit Gummischiebenbälgen staubdicht abgedichtet. Der Hauptantrieb und alle sonstigen Antriebsselemente sind damit vor vorzeitigem Verschleiß geschützt. An den Lagerstellen sind wartungsfreie Kugellager eingebaut. Ein elektronisches Schaltwerk steuert die verschiedenen Funktionen,

wie zum Beispiel Dosierung, Saug- und Blasluft an der Beutelöffnerstation, aktivieren der Optik an der Packstoffzentriermarkenposition beim Anfahren der Maschine und Abschalten der Maschine auf eine definierte Endposition. Das Schaltwerk wird anwenderfreundlich über das Hauptbedienpaneel eingestellt. ■